



Sammlung Theaterzettel

Vokal- und Instrumentalkonzert im Lyceums-Saal

1841-11-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

Dienstag, den 16. November 1841,

werden

Nicolaus und Ludwig Eichhorn,

Hofmusiker,

zum Vortheile ihres Vaters,

ein

VOKAL - UND INSTRUMENTAL - CONZERT

im Lyceums-Saale

zu geben die Ehre haben.

I.

- 1) Introduction.
- 2) Adagio und Rondo für das Violoncello, vorgetragen von Nic. Eichhorn, Hofmusikus zu Karlsruhe.
- 3) „Das Bewußtsein.“ Lied mit Violoncell-Begleitung von Franz Lachner, gesungen von Hrn. Kreuzer, Hof Sänger, begleitet von Ludw. Eichhorn, Mitglied des Mannheimer Hoforchesters.
- 4) Solo für die Trompete, vorgetragen von Hrn. Fuhr, Hofmusikus zu Karlsruhe.

II.

- 1) Divertissement für die Violine von Kalliwoda, vorgetragen von Hrn. Will, Hofmusikus zu Karlsruhe.
- 2) a) „Ewig Du.“ Lied von Hrn. Kapellmeister Vincenz Lachner; b) „Das Ständchen.“ Lied von J. Benedict, gesungen von Madame Lehmann, Hof Sängerin.
- 3) „Eine Deklamation, welche keine ist.“ Scherz von Castelli, gesprochen von Demoiselle Pichler, Hofschauspielerin.
- 4) Zwei Lieder von Kapellmeister Zimmermann, gesungen v. Hrn. Kreuzer, Hof Sänger.
- 5) Variationen für Violoncello von J. Merk, vorg. v. Hofm. Ludw. Eichhorn.

Anfang halb sieben Uhr.

Billets à 36 kr. sind zu haben bei Hrn. Kaufmann Joh. Eichhorn, dem Kaufhause gegenüber und in der Musikalienhandlung der Madame Billé.

Der Eintrittspreis an der Kasse ist 48 kr.